Weigel, stud. pharm.

Repetitorium

Dillenburg (Hessen-Nassau)

der

Botanik

mit besonderer Berücksichtigung

officineller Pflanzen

für

Mediciner, Pharmaceuten und Lehramtskandidaten.

Von

G. Plack,
Apotheker.

Leipzig.
A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf.
(Georg Böhme.)
1899.

Vorwort.

Mit vorliegendem Buchlein hat der Verfasser den Bedürfnissen eines Studirenden der Medicin und Pharmacie nach einem kurz gefassten, gründlichen und praktischen Repetitorium der Botanik in vollem Masse gerecht zu werden; war es doch sein Bestreben, nach Weglassung alles unnötigen Materials nur das Wesentlichste hervorzuheben und zwar so, dass wir ganz allmählich in die Botanik eingeführt werden. Ich war ferner bemüht, all die zahlreichen, in der Botanik eingebürgerten wissenschaftlichen Ausdrücke und Bezeichnungen, nur dann anzuwenden, wenn dieselben sofort näher erklärt worden oder bereits bei vorhergehender Erwähnung gefunden hatten, wodurch dem Studirenden das äusserst lästige und schwierige [illegible] erspart bleibt.

[illegible]

Die Herren Studirenden der Pharmacie werden bei einer gründlichen Durcharbeitung des Repetitoriums eine Anforderungen im Examinatorium gerecht werden und [illegible] hie und da in den mikroskopischen Übungen während ihres Studiums einen brauchbaren Leitfaden daraus haben.

Auch möchte ich insbesondere meinen Herren Collegen in der Praxis, welchen die Herausgabe jüngerer Kollegen obliegt und denen an einer [illegible] Ausbildung zum